

Hallenregeln

(Anhang zur Benutzerordnung)

1. Klettern ist als Risikosportart gefährlich und erfordert deshalb ein hohes Maß an Umsicht und Eigenverantwortlichkeit. Insbesondere ist das Klettern im Vorstieg immer mit erheblichen Sturzrisiken und Verletzungsgefahren verbunden.
2. Nehmt Rücksicht und gefährdet weder Euch noch Dritte.
3. Trefft eigenverantwortlich Vorsorge vor herabfallenden Dingen. Insbesondere können sich künstliche Klettergriffe jederzeit unvorhersehbar lockern oder brechen.
4. Benutzt nur einwandfreies, der europäischen Norm entsprechendes Klettermaterial mit CE Kennzeichen.
5. Mitgebrachte Seile müssen mindestens 45 Meter lang sein. Sichert das zweite Seilende immer mit einem Knoten.
6. Verwendet zum Sichern und Einbinden eine anerkannte Sicherungstechnik. Bindet Euch nicht mit Karabinern ein.
7. Macht vor jedem Einstieg in eine Kletterroute einen Partnercheck.
8. Sichere Deinen Kletterpartner konzentriert und im Stehen. Das optimale Gewichtsverhältnis zwischen Kletterer und Sicherer liegt bei +/- 5 kg.
9. Klettert oberhalb der ersten Zwischensicherung (Greifhöhe) nur mit Seilsicherung. Bouldern (seilfreies Klettern) ist nur im Boulderraum gestattet.
10. Hängt beim Klettern alle Zwischensicherungen / Umlenker in der Kletterreihenfolge ein.
11. Hängt in Karabiner und die Umlenkpunkte jeweils nur ein Seil ein. Dies gilt auch wenn am Umlenkpunkt ein Doppelkarabiner vorhanden ist. Bereits eingehängte Seile dürfen von anderen Kletterern niemals ausgehängt werden.
12. Vermeidet Pendelstürze und haltet den Sturzraum frei. Steigt nicht in eine schon besetzte Route ein.
13. Klettert nicht an die Lampen.
14. Zieht die vorhandenen Seile in den Nachstiegsrouten (Toprope) nicht ab.
15. Bitte meldet Beschädigungen an Haken, Expressschlingen, Karabinern und lose Griffe an der Kasse.
16. Bitte gebt das Spindschloss an der Kasse zurück. Bei einem Verlust, den ihr zu vertreten habt, müssen wir die Kosten für ein anderes Spindschloss von Euch erheben.